

Sortenempfehlungen 2022 - Wintertriticale

Hinweise zur Fruchtart

Die sächsische Anbaufläche von Wintertriticale 2022 betrug lt. Statistischem Landesamt ca. 15.600 ha, was einem weiteren leichten Rückgang gegenüber dem Vorjahr entspricht. Wintertriticale wird in der Nutztierfütterung sowie als Ausgangsstoff für die Bioenergieerzeugung eingesetzt. Für die Getreideganzpflanzensilage kann auf Sorten zurückgegriffen werden, die speziell für diese Nutzungsrichtung geprüft und zugelassen wurden.

Bei der Sortenwahl von Triticale für die Körnernutzung sind die Ertragshöhe und -stabilität und die damit verbundenen ertragssichernden Eigenschaften von besonderer Bedeutung.

Aussagen zur Winterfestigkeit (Totalausfallrisiko) von in den letzten Jahren zugelassenen Sorten können aus Ergebnissen von Kastenanlagen abgeleitet werden. Diese Hinweise sind für auswinterungsgefährdete Standorte von Relevanz. Resistenzausstattung und Standfestigkeit sind weitere Eigenschaften, die bei der Sortenwahl und Bestandesführung beachtet werden sollten. Widerstandsfähige, standfeste Sorten vermindern das Anbaurisiko. Bei den Blattkrankheiten stellt Gelbrost das größte Ertrags- und Qualitätsrisiko dar. Auch vermeintlich resistente Sorten sind in die Gesundheitsüberwachung einzubeziehen, da es immer wieder zu Resistenzeinbrüchen kommt bzw. ein verändertes Pilzrassenspektrum festgestellt wird. Frühzeitiger Mehltau- und Rhynchosporiumbefall können ebenfalls zu Schäden in Beständen führen mit entsprechenden Auswirkungen auf die Pflanzenentwicklung und Ertragsbildung. Sorten mit tendenziell geringerer Fallzahl weisen eine höhere Auswuchsneigung auf. Deshalb sollte unbedingt eine reifegerechte Ernte auswuchsgefährdeter Sorten, v. a. in der Vermehrung, eingeplant werden. Unterschiede im Hektolitergewicht aktuell geprüfter Sorten finden Sie auf Seite 6.

Erfahrungen der Vorjahre zeigen, dass auf sehr frühe Saattermine verzichtet werden sollte (z. B. Frostschäden in der Ähre in 2020) und durch den Anbau von mehr als einer Sorte mit unterschiedlicher physiologischer Entwicklung ein Beitrag zur Risikominderung geleistet werden kann.

Sortenempfehlungen

D-Süd-Standorte	Lö-Standorte	V-Standorte
Lombardo Rivolt ²⁾ Belcanto ¹⁾ Ramdam ²⁾	Lombardo Rivolt ²⁾	Lombardo Rivolt ²⁾ Belcanto ¹⁾ Ramdam ²⁾

1) auch für den Anbau mit reduziertem Pflanzenschutzmittelaufwand

2) Schwächen in der Winterfestigkeit beachten (siehe Tab. auf S. 5)

Kornerträge der Landessortenversuche mit Wintertriticale 2020 – 2022

	Typ 3)	Kornertrag in Stufe I ¹⁾			Kornertrag in Stufe II ¹⁾		
		relativ			relativ		
		D-Süd	Lö-St.	V-St.	D-Süd	Lö-St.	V-St.
dreijährige Prüfungsergebnisse 2020 - 2021							
Anzahl Vers.		16	11	10	22	11	10
BB (dt/ha) ²⁾		73,2	96,4	90,0	79,8	108,6	98,4
Lombardo	k	98	97	98	99	97	98
Belcanto	k	101		99	100		98
Rivolt	k	102	103	107	102	103	105
Ramdam	l	99		97	98		98
zweijährige Prüfungsergebnisse 2021/2022							
Anzahl Vers.		11	8	6	15	8	6
BB (dt/ha) ²⁾		67,4	95,6	84,4	75,5	110,2	91,4
Presley	k	102	99	100	98	94	97
Charme	k	102	(97)	102	96	(91)	98
Lumaco	l	103		94	98		97
einjährige Prüfungsergebnisse 2022							
Anzahl Vers.		5	4	3	7	4	3
BB (dt/ha) ²⁾		71,7	104,8	88,2	76,8	116,0	92,6
Bogart		102		98	99		98
Bilboquet		94			92		

- 1) Stufe II = mit Fungizid, mit optimalem Wachstumsreglereinsatz
 Stufe I = ohne Fungizid, mit reduziertem Wachstumsreglereinsatz
 2) (B) = Bezugsbasis (orthogonales Sortenmittel der Anbauggebiete)
 3) k = kurz l = lang

Kornerträge der Jahre 2020, 2021 und 2022 – Stufe I

	Typ 3)	Kornertrag in Stufe I ¹⁾ - relativ								
		D-Süd			Löß-Standorte			V-Standorte		
		2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
Anzahl Vers.		5	6	5	3	4	4	4	3	3
BB (dt/ha) ²⁾		81,2	62,6	73,2	98,5	86,5	104,8	98,5	80,5	88,2
Lombardo	k	93	101	100	96	97	99	92	99	105
Presley	k		104	100		104	95		101	99
Belcanto	k	99	103	101				97	100	99
Rivolt	k	104	102	101	104	103	101	110	107	103
Charme	k		103	102			97		103	101
Bogart	k			102						98
Ramdam	l	104	94	98				100	94	93
Lumaco	l		104	102					95	93
Bilboquet	l			94						

Kornerträge der Jahre 2020, 2021 und 2022 – Stufe II

	Typ 3)	Kornertrag in Stufe II ¹⁾ - relativ								
		D-Süd			Löß-Standorte			V-Standorte		
		2020	2021	2022	2020	2021	2022	2020	2021	2022
Anzahl Vers.		7	8	7	3	4	4	4	3	3
BB (dt/ha) ²⁾		88,8	74,4	76,8	104,6	104,3	116,0	108,9	90,3	92,6
Lombardo	k	97	98	102	95	97	98	96	100	101
Presley	k		97	99		93	95		95	100
Belcanto	k	98	104	99				97	100	98
Rivolt	k	105	100	103	105	103	102	108	102	103
Charme	k		96	96			91		98	98
Bogart	k			99						98
Ramdam	l	100	98	96				99	97	98
Lumaco	l		98	97					98	96
Bilboquet	l			92						

Hinweise zum Sorteneinsatz

Lombardo ist durch eine hohe Ertragsstabilität in beiden Intensitätsstufen gekennzeichnet, bildet aber mittlerweile nicht mehr die Ertragsspitze im Prüfsortiment. Die Sorte besitzt eine sehr gute Winterfestigkeit. Bei kurzem bis mittellangem Stroh besteht eine mittlere Lagerneigung. Die hohe Braunrost- und Mehltauanfälligkeit sind zu beachten. Die Sorte kennzeichnet eine mittlere Fusariumanfälligkeit.

Rivolt überzeugt nach drei LSV-Jahren in allen drei Anbaugebieten und beiden Intensitätsstufen mit sehr hohen Erträgen und erreicht häufig den Spitzenplatz im Kornertrag. Die Sorte mit relativ frühem Ährenschieben und mittellangem Stroh ist nicht immer ausreichend standfest. Während die Anfälligkeit gegenüber Braunrost, Blattseptoria und Rhynchosporium mittel bis gering ist, kann Gelbrost stärker auftreten. Bei Befallsdruck durch Gelbrost ist ein rechtzeitiger

Fungizideinsatz einzuplanen. In der Fusariumanfälligkeit gehört Rivolt zu den besten Sorten, weshalb auch ein Anbau in engeren Getreidefruchtfolgen in Frage kommt. Aus qualitativer Sicht sind niedrigere Hektolitergewichte und Rohproteingehalte zu nennen. Die Auswuchsneigung ist höher, was eine reifegerechte Ernte, v. a. bei Vermehrungsbeständen, erfordert. Die Winterfestigkeit ist schwächer, weshalb der Anbauumfang nicht überzogen werden sollte.

Belcanto kommt auf ein annähernd mittleres Ertragsniveau in beiden Intensitätsstufen. Hervorzuziehen ist die überdurchschnittliche Blatt- und Ährengesundheit der mittellangen Sorte. Positiv zu erwähnen sind außerdem die höheren Rohproteingehalte und die meist höchsten Hektolitergewichte im Prüfsortiment. Bisherige Ergebnisse sprechen für eine sehr gute Winterfestigkeit. Durch die überwiegend mittlere bis geringere Krankheitsanfälligkeit kommt die Sorte gegenwärtig mit einem reduzierten Pflanzenschutzmittelaufwand aus und kann auch für engere Getreidefruchtfolgen gewählt werden. In der Reife gehört Belcanto zu den etwas späteren Züchtungen im Sortiment.

Ramdram, eine längerstrohige Sorte, ermöglicht dreijährig Ertragsleistungen, die mit Lombardo vergleichbar sind. Auf die höhere Mehltau- und mittlere Gelbrostanfälligkeit ist zu achten. Hingegen sind die geringe Braurost- und mittlere bis geringe Blattseptoria- und Rhynchosporiumanfälligkeit positiv zu nennen. Ramdram ist nicht immer ausreichend standfest und erzielt niedrigere Hektolitergewichte. Die Auswuchsneigung ist höher als bei den meisten mitgeprüften Sorten, weshalb v. a. bei der Vermehrung dieser Sorte eine rechtzeitige Beerntung vorgesehen werden sollte. Schwächen in der Winterfestigkeit sind bei der Bemessung der Anbaufläche zu beachten.

Presley ist nach zwei Prüffahren im Ertragsvermögen annähernd mit Lombardo vergleichbar. Mit Ausnahme der hohen Mehltauanfälligkeit ist eine überdurchschnittliche Blattgesundheit kennzeichnend. Hervorzuheben ist die bisher geringe Gelbrostanfälligkeit. Bei kurzem bis mittellangem Stroh ist ein geringeres Lagerisiko vorhanden. Presley ermöglicht etwas höhere Hektolitergewichte und Rohproteingehalte. Die Winterfestigkeit kann bisher mit mittel bewertet werden, ebenso besteht eine mittlere Widerstandsfähigkeit gegenüber Fusarium.

Charme wurde zweijährig auf D-Süd- und den Verwitterungsstandorten und im ersten Jahr auf Löß geprüft. Bei der Bewertung der Kornerträge sind leichte Vorteile zugunsten der Stufe I (ohne Fungizid- und mit reduziertem Wachstumsreglereinsatz) festzustellen, was auf die mittleren bis guten agronomischen Eigenschaften der Sorten mit kurzem bis mittellangem Stroh zurückzuführen ist. Hervorzuheben ist auch bei dieser Sorte das aktuell geringe Gelbrostrisiko. Die Hektolitergewichte liegen auf hohem Niveau knapp unterhalb von Belcanto. Die im Sortenvergleich etwas später reifende Sorte weist eine geringe bis mittlere Fusariumanfälligkeit und nach bisherigen Erkenntnissen eine gute Winterfestigkeit auf.

Lumaco bringt in der Stufe II nach zwei Prüffahren knapp mittlere Kornerträge. Bei der längerstrohigen Sorte ist die Lagerneigung höher. Die Blattgesundheit ist mit Ausnahme der höheren Blattseptoriaanfälligkeit auf mittlerem bis gutem Niveau. Positiv ist u. a. die geringe Gelbrostanfälligkeit. Das Fusariumrisiko ist gering bis mittel, die Winterfestigkeit nach bisher vorliegenden Ergebnissen schwächer.

Mit **Bogart** (D-Süd und Löß) und **Bilboquet** (D-Süd) wurden zwei weitere Sorten im ersten LSV-Jahr geprüft. Während Bogart Ertragsleistungen wie Belcanto erzielte, kam Bilboquet auf ein unterdurchschnittliches Ertragsniveau. Bogart zählt zu den kürzeren, Bilboquet zu den längeren Züchtungen im aktuellen Prüfsortiment. Beide Sorten sind bisher durch ein geringes Gelbrostrisiko gekennzeichnet.

Sorteneigenschaften

Agronomische Eigenschaften, Ertragsstrukturmerkmale

Sorte	Zu- las- sung	Reife zeit (Gelb- reife)	Ähren/ m ² <small>1)</small>	Korn- zahl/ Ähre <small>1)</small>	TKM (g) <small>1)</small>	Pflan- zen- länge (cm) ²⁾	Stand- festig- keit <small>1)</small>	Winter- festig- keit <small>1)</small>
Lombardo	2015	m	0	0	0/+	k-m	0	++
Presley	2021	m	0/-	0/+	0	k-m	0/+	(0)
Belcanto	2019	m/msp	0/+	0/-	0/+	m	0	(++)
Rivolt	2017	m	0	+	0	m	0/-	(0/-)
Charme	2021	m/msp	0/-	0/+	0	k-m	0	(+)
Bogart	2021	m	0/-	0/+	0	k-m	0	#
Ramdam	2019	m	0/-	0/+	+	m-l	0/-	(-)
Lumaco	2021	m	0	0/+	0/-	l	0/-	(0/-)
Bilboquet	2021	m	0	0	0	l	0/-	#

1) Merkmalsausprägung / Standfestigkeit / Winterfestigkeit: + ... hoch, 0 ... mittel, - ... gering

2) k = kurz; m = mittel; l = lang

keine ausreichende Datenbasis für eine Bewertung vorhanden

() vorläufige Einstufung

Widerstandsfähigkeit für Blatt- und Ährenkrankheiten

Sorte	Widerstandsfähigkeit gegen ¹⁾					Ähren- fusarium ³⁾
	Mehl- tau	Braun- rost	Gelb- rost	Blatt- septoria	Rhyncho- sporium	
Lombardo	-	-	0	0	0/+	0
Presley	-	0/+	+	0/+	0/+	0
Belcanto	0	0/+	0/+	0/+	0/+	0/+
Rivolt	0	0/+	0/-	0/+	0/+	(+)
Charme	0	0/+	+	0/+	0/+	0/+
Bogart	0/-	0/+	+	0/+	0/+	0
Ramdam	0/-	+	0	0/+	0/+	0
Lumaco	+	0/+	+	0/-	0	0/+
Bilboquet	0	0/+	+	0/+	0	0/+

1) Widerstandsfähigkeit: + ... hoch, 0 ... mittel, - ... gering

3) Einstufung des Bundessortenamtes 2022 sowie Nutzung von Daten eigener Versuche

() vorläufige Einstufung

Qualitätseigenschaften

Sorte	RP- gehalt ¹⁾	Stärke- gehalt ¹⁾	Hekto- litergewicht ¹⁾	Fall- zahl ¹⁾
Lombardo	0	0	0	0/-
Presley	0/+	0/-	0/+	0
Belcanto	0/+	0	+	0/+
Rivolt	0/-	0/+	0/-	0/-
Charme	0/+	0/-	+	0
Bogart	#	#	#	#
Ramdam	0	0/-	0/-	-
Lumaco	0/+	0	0	0
Bilboquet	#	#	#	#

1) Merkmalsausprägung: + ... hoch, 0 ... mittel, - ... gering

keine ausreichende Datenbasis für eine Bewertung vorhanden

Fallzahl als Maßstab für die Auswuchsfestigkeit

→ **Merkmalseinstufungen auf Grundlage der LSV-Ergebnisse und der Beschreibenden Sortenliste des BSA 2022**

→ **Qualitätsanalytik (RP, Stärke, Fallzahl, DON-Gehalte) erfolgte durch die Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft am Standort Nossen**